

Gemeinschaft in Christus *leben*

Erscheinungsort 3571 Gars

Sommer 2016

Kommunikationsblatt des Pfarrverbandes Gars am Kamp



Herr, du bist
die Geborgenheit,
die Ruhe, die Fröhlichkeit
und die Freude.

Franz von Assisi

Wort des Pfarrers

Unterwegs sein

Die Ferien- und Urlaubszeit beginnt wieder. So manche Menschen fühlen sich schon urlaubsreif. Es ist die Zeit, in der viele sich freuen, endlich aus dem Trott des Alltags herauszukommen. Es ist aber auch die Zeit, in der man sich auf Reisen begibt. Unterwegs sind viele Menschen, um Neues zu sehen, den Badespaß zu genießen oder die Natur auf sich einwirken zu lassen.

Als Christen will uns diese Zeit auch einladen:

Das Schöne in der Natur zu betrachten.

Im Trott des Alltags oder auch in der gewohnten Umgebung fällt uns vieles nicht mehr auf. Manchem wird bei einer Wanderung wieder bewusst, wie schön die Natur und die Landschaft sind. In der Schöpfung können wir den Schöpfer loben. Er hat uns diese Welt anvertraut. Auf ihr sollen wir die Erfüllung unseres menschlichen Lebens finden.



Entspannung zu finden.

Gerade der Alltag ist oft erfüllt mit Hast und Eile. In der Arbeitswelt, in der Familie und für Kinder in der Schule wird die Belastung für manche sehr groß.

Jesus sagt: „Kommt alle zu mir, die ihr euch plagt und

schwere Lasten zu tragen habt. Ich werde euch Ruhe verschaffen“ (Mt. 11,28).

Der Besuch von Kirchen will dazu einladen, diese Ruhe zu finden. Kirchen zu besuchen bedeutet so nicht nur, ein Kulturdenkmal anzuschauen, sondern im Glauben sich von dem erfassen lassen, wofür Kirchen gebaut worden sind.

Neue Kraft zu finden.

Nach einiger Zeit werden wir wieder zurückkehren zu unserer gewohnten Umgebung. Die Belastung des Alltags wird auf uns zukommen. Von der Schönheit der Natur und der Entspannung kann man wieder innere Kraft dafür empfangen. Der Glaube will für uns diese Kraft bedeuten, die uns von Gott gegeben wird.

Ich wünsche den Kindern eine schöne Ferienzeit und Ihnen allen eine schöne Urlaubszeit.

Mag. Josef Zemliczka, Moderator des Pfarrverbandes

Kontakte:

Röm. Kath. Pfarramt Gars am Kamp:

Tel: 02985/2238, Fax: 02985/2238-4

e-mail: pfarramt@ktv-gars.at

Röm. Kath. Pfarramt St. Leonhard/Hw.:

Tel: 02987/2209

e-mail: stleonhardpfarre@aon.at

Röm. Kath. Pfarramt Schönberg/Stiefern:

Tel: 02733/8231

Tel: 0680/115 13 60

Röm. Kath. Pfarramt Tautendorf:

Tel: 02985/30 855

Pfarrer Mag. Josef Zemliczka

Tel: 0680/203 03 21

Kaplan Dominic Kaggwa Luswata

Tel: 0688/606 400 29

e-mail: kagwiss6@gmail.com

Diakon Herbert Trautsamwieser

Tel: 0680/115 13 60

e-mail: trautsamwieser@wavenet.at

Diakon Mag. Karl Mühlberger

Tel: 0676/82 66 35 092

Pastoralassistentin Gabriele Wittmann

Tel: 0676/82 66 34 092

e-mail: gabi.wittmann@gmx.at

Impressum:

Medieninhaber u. Herausgeber:

Röm. Kath. Pfarrverband Gars am Kamp

Homepage: www.pfarre-gars.at; **DVR-Nr.:** 0029874 (1989)

Druck: PSZ Schiltern GesmbH

Autoren: MitarbeiterInnen d. Pfarrverbandes Gars

Fotos ohne Namensangabe sind von Privatpersonen

Layout: Maria Steiner



**"Wo die Güte und die
Liebe wohnt, dort nur
wohnt der Herr"**

Nachmittag der Barmherzigkeit

**4. September 2016
um 15:00 Uhr
in Freischling**

Liebe Pfarrangehörige des Pfarrverbandes Gars!

Wer sucht sie nicht, die glückseligen Stunden des Lebens voll Güte und Liebe. Dieses Streben in uns bzw. diesen Samen hat uns wohl Gott ins Herz gepflanzt.

Vielerorts und bei vielen Aktivitäten sind wir auf der Suche nach dieser Glückseligkeit. Leider meist vergebens, weil wir diese nur in uns finden können – denn dort wohnt die Güte und die Liebe – dort treffen wir auf die Barmherzigkeit Gottes – welche auch sein Wesen selbst ist.

Wir stellen unser heuriges Pfarrverbandsfest ganz in dieses Zeichen, um allen Pfarrangehörigen – egal wo jeder gerade in seinem Glauben steht – die Möglichkeit der Gottesbegegnung zu bieten.

Vor allem die Botschaft, dass **Gott „barmherzig mit allen Menschen“** ist, wollen wir auf sehr persönliche Weise zugänglich machen, sodass sie erfahren und angenommen werden kann.

Gehen wir gemeinsam bei diesem Fest als Pfarrverband einen Schritt auf Gott zu, indem wir Andacht halten, singen, beten, danken und dabei unsere Gemeinschaft festigen.

Notieren Sie sich hierfür folgende Daten:

**Bis 14:45 Uhr – Zusammenkunft und Sammlung
aller Pfarren am Kirchenplatz
Gemeinsamer Gang zum Festgelände (FF-Haus)**

**15:00 Uhr – Gemeinsame Andacht gestaltet von den
WortgottesfeierleiterInnen des Pfarrverbandes**

**Anschließend laden wir zur Begegnung
untereinander ein.**

Wir freuen uns auf ein schönes Fest mit Ihnen, das uns in unserem Glauben und unserer Gemeinschaft im Pfarrverband näher bringt und uns stärkt.

Gottesdienstordnung (Sommer-/Winterzeit):

Freischling: Donnerstag 8:00 Sonntag 8:30
Gars: Montag 18:30/18:00 Dienstag 9:00
Mittwoch 8:00 Freitag 9:00
Samstag 18:30/18:00 Sonntag 8:30, 10:00
Schönberg: Samstag 19:00/18:00 Sonntag 9:45

Stiefern: Sonntag 8:30
St. Leonhard: Sonntag 7:45
Donnerstag, Freitag, Samstag 19:00 /18:00
Plank: Mittwoch 19:00/18:00 Sonntag: 9:30
Tautendorf: Mo-Fr: nach Verlautbarung
Sonntag 9:15



Aus der Pfarre Freischling

von Gertrude Wirth



Oft werden folgende Fragen an mich gerichtet, deren Antworten ich selbst erst in unserer Pfarrkanzlei erfragen musste, und welche ich hier mit allen teilen möchte (Die Angaben betreffen die Pfarre Freischling):

Was kostet eine Taufe bzw. eine Trauung?

Die anfallenden Kosten für Taufe bzw. Trauung sind durch die jeweilige Kollekte gedeckt.

Was kostet ein Begräbnis?

Für ein Begräbnis fallen € 52,- an Kosten an. Diese können über die Bestattung verrechnet werden, welche wiederum mit der Pfarrkanzlei gegenrechnet, oder sind über die Pfarrkanzlei zur Einzahlung zu bringen. So kann eine Belegausstellung (zur Vorlage bei Notar, Finanzamt, ...) sichergestellt werden.



Die Feier für unseren Kirchenpatron in Form des Kirtages entfällt heuer, weil unsere Pfarre am **4. September** Gastgeber für das nächste **Pfarrverbandsfest** ist.

Erste Details dazu finden Sie auf Seite 3.

Am **15. August** verzaubern wir unsere Kirche wieder in ein duftendes Meer von Kräutern und laden Sie alle zur Kräuterstraußweihe ein.

Begräbnisse:

Führer Peter
Höllerer Gertrud



Aus der Pfarre Gars

Willkommen Mensch in Gars

von Gabriele Wittmann

Seit Jänner 2015 gibt es ein ständiges Kommen und Gehen im Flüchtlingsquartier in der Horner Straße 202.

Zurzeit beherbergen wir eine kurdische Familie aus dem Irak (Eltern und drei Kinder im Alter von 6, 2 ½ Jahren und 4 Tagen), sowie 14 Männer aus Syrien, Afghanistan, Irak, Iran und Pakistan. Sie alle sind Asylwerber und warten auf einen Bescheid.

Fünf Familien haben bereits einen positiven Bescheid und leben in eigenen Wohnungen in Gars.

Mit der Initiative „Willkommen Mensch in Gars“ wollen wir diese Menschen, die gemeinsam mit uns in Gars leben, bei der Integration unterstützen. Solidarität und ein positiver Umgang mit Flüchtlingen ist uns ein besonderes Anliegen.

Um diesen Anliegen gerecht zu werden, benötigen wir dringend mehrere MitarbeiterInnen. Wenn Sie sich vorstellen können, ebenfalls einen Beitrag zur Unterstützung unserer neuen Mitbewohner zu leisten, dann treten Sie bitte mit uns in Kontakt:

E-Mail: willkommenmensch.gars@gmail.com

Wir freuen uns über jede Art der Unterstützung (z.B. beim Deutsch lernen; Begleitung zu Ämtern oder Ärzten; Freizeitbegleitung; Schulkinder beim Lernen unterstützen ...).

Lourdes-Maiandacht in Kamegg

von Roswitha Schäffer

So wie jedes Jahr hielten wir auch heuer am letzten Maientag (31. Mai) eine Lourdesandacht in der Bründlkapelle ab.

Zwei Kinder trugen die Lourdes-Muttergottes auf einer Trage, die mit Blumen geschmückt war, über die Brücke zum kleinen Gedenkmarterl. Dort sangen wir das Lourdeslied und beteten ein Ave Maria.



Diese Art von Andacht führen wir schon seit 2010 durch. Sie hat auch immer einen guten „Zuspruch“.



Spendenübergabe Jugend macht Theater 2015

von Magdalena Ehn

„Das Beste kommt zum Schluss“ wie man so schön sagt, und so machte sich eine kleine Abordnung des Jugendtheaters am 5. Februar 2016 mit einigem zeitlichen Abstand zur letzten Theaterrückführung auf den Weg nach Böhheimkirchen.

Wie bereits bei den Vorstellungen angekündigt hatten wir uns entschieden, einen Teil unseres Reinerlöses dem Lichtblickhof zu spenden, wo Kindern mit besonderen Bedürfnissen durch Therapiepferde geholfen wird, den Alltag zu bewältigen.



Der Lichtblickhof ist ein abgelegener Bauernhof mit weitläufigen Pferdekoppeln, einem eigenen Obst- und Gemüsegarten und Stallungen für Pferde und Schafe.

Bei unserer Ankunft wurden wir von zwei Mitarbeiterinnen sehr freundlich empfangen und erhielten die Gelegenheit, sowohl das neu errichtete Haus für die Unterbringung

von bis zu 15 Kindern als auch das gesamte Areal des Hofes zu besichtigen.

Der Bau dieses neuen Gebäudes war notwendig, da in dem bisher bestehenden Haus sehr beengte Verhältnisse herrschten, die vor allem bei Schlechtwetter die Betreuung der Kinder wesentlich erschwerten.

Im Juni des Vorjahres konnte schließlich die wirklich wunderschöne neue Unterkunft eröffnet werden und bietet nun so viel Platz in den hellen, komfortablen und praktisch eingerichteten Räumen, dass in Zukunft auch Projekte in der kalten Jahreszeit realisiert werden können. Bisher beschränkte sich die Arbeit des Teams von e.motion auf dem Standort in Böhheimkirchen hauptsächlich auf die Sommermonate, im Winter werden die Kinder ausschließlich in Wien betreut. Das soll sich in Zukunft ändern und der herrlich gelegene Hof öfter für Projekte genutzt werden.

Am Lichtblickhof können Kinder ab einem Alter von vier Jahren im Umgang mit den Tieren ihr Selbstbewusstsein stärken und Vertrauen in ihre Fähigkeiten gewinnen, was ihnen dabei hilft, ihren oft schwierigen Alltag zu meistern.

Wir von „Jugend macht Theater“ sind stolz, diese Initiative mit 2500 Euro unterstützen zu können. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei unseren zahlreichen Theaterbesuchern bedanken, ohne deren Spenden dies nicht möglich wäre!

Damit ist das Jugendtheaterprojekt 2015 nun endgültig abgeschlossen - man darf gespannt bleiben, wie es 2016 weitergehen wird ...

Wir alle sind Kirche

von Gabriele Wittmann

Unter dieses Motto wurde, anlässlich des Pfarrfestes, die 10-Uhr-Messe am Sonntag, den 5. Juni, als Familiengottesdienst gestellt.

Besonderer Dank gebührt dabei den Mitarbeiterinnen des Kinderliturgiekreises, die diesen Gottesdienst vorbereitet haben und Frau Martha Rieder, die mit ihrer Instrumentalgruppe und einigen SängerInnen die Feier musikalisch mitgestaltete.

Da nochmals die Lieder aus der Erstkommunionmesse gesungen wurden, waren die Erstkommunionkinder in besonderer Weise zu diesem Gottesdienst eingeladen. Aus bunten „Steinen“ wurde in der Kirche eine Kirche gebaut. Jeder und jede von uns ist ein lebendiger Stein in der Gemeinschaft Kirche.





Ende gut, alles gut!

Am Wochenende 4./5. Juni, an dem das diesjährige Pfarrfest abgehalten wurde, gab es Wetterkapriolen aller Art: Gewitter, Regen, Sturm. Aber sowohl am Samstagabend als auch am Sonntagvormittag, während des Mittagstisches, war es trocken bzw. schien sogar die Sonne.

Mit diesem Segen Gottes konnte der Heurigenbetrieb zu aller Zufriedenheit abgehalten werden.

Ein besonderer Dank gilt daher allen BesucherInnen, die sich nicht gescheut haben, bei diesem wechselhaften Wetter ein paar angenehme Stunden im Pfarrhof zu verbringen.



Danke auch an alle HelferInnen, SpenderInnen von Kuchen und Salaten und an alle Firmen, die uns wieder großzügig unterstützt haben.

Mit Ihrer Hilfe war der Pfarrheurige wieder ein großer Erfolg.

Fotos vom Pfarrfest gibt es unter
www.pfarre-gars.at/gars/wir-ueber-uns/aktivitaeten/festefeiern/pfarrfest-2016

Taufen:

Bödecker Conor Laurentius

Schrammel Jamie Josef

Heger Daniel

Jaglitsch Emma

Schmid Janina Marina

Kammerer Louisa Alexandra

Höchtl Jonathan

Höchtl Magdalena

Wegscheider Jan



Trauungen:

Sinzinger Wolfgang - Havel Regina

Mileder Thomas - Poigenfürst Regina



**Man sollte die Welt so nehmen wie sie ist,
aber nicht so lassen.**

Ignazio Silone

**Wer seinen Nächsten verurteilt,
der kann immer irren.**

Wer ihm verzeiht, der irrt nie.

Karl Heinrich Waggerl

Dorf-messen:

1.9. Bründlkapelle

2.9. Maiersch

9.9. Etmannsdorf

15.9. Zitternberg

16.9. Buchberg

23.9. Wolfshof

30.9. Wanzenau

6.10. Bründlkapelle

7.10. Nonndorf

Einladung zur Pfarrwallfahrt

am Samstag, 8. Oktober 2016

Ziel: Unbekannte Kirchen in der Wachau
(St. Lorenzen, St. Johann/Mauertal, Mauer,
Karthause Aggsbach und Maria Langegg)

Fahrpreis: €22,-

**Nähere Informationen sowie Anmeldung
bitte in der Pfarrkanzlei**

Vorankündigung

Pilger- und Studienreise nach Irland

Termin: 25. April bis 2. Mai 2017

mit Pfarrer Mag. J. Zemliczka und

Pater Dr. Albert Groß

Reisevorstellung:

Reisebüro Moser im Oktober 2016

Begräbnisse:

Kain Karl

Lenzinger Margarete

Schartner Johann

Ruzicka Anna

Jungwirth Erwin Leopold

Rauscher Leonhard

Jungwirth Helene



Grob Anna

Braun Karl-Heinz

Buhl Josef

Termine

Die Termine auf diesen Seiten sind unvollständig und können sich kurzfristig ändern.

Bitte beachten Sie daher die Verlautbarungen und Anschläge in den einzelnen Pfarren.

Freischling:

- 7.8. 8:30 Gottesdienst zu Ehren des **Hl. Laurenz**
15.8. 8:30 Gottesdienst und **Kräuterstraußsegnung**
18.9. **Fußwallfahrt nach Maria Dreieichen:**
6:30 Abmarsch bei der Kirche
10:00 Hl. Messe in Dreieichen
9.10. 8:30 **Erntedank**; anschließend Agape

Gars/Kamp:

- 15.8. **Mariä Himmelfahrt:**
8:30 Gottesdienst in der Pfarrkirche
10:00 Gottesdienst in der Bründlkapelle mit Kräutersegnung
12.9. **Anbetungstag:**
16:00 Aussetzung des Allerheiligsten
18:30 Gottesdienst in der Pfarrkirche
17.9. 18:30 **Jubelmesse** in der Gertrudskirche
1.10. 18:30 Gottesdienst in der Gertrudskirche gestaltet vom **GMV Gars am Kamp** und vom **Kirchenchor Gars am Inn**
2.10. 10:00 **Erntedank:** gestaltet von Thunau
8.10. **Pfarrausflug:**
Ziel: Unbekannte Kirchen in der Wachau
Bibelrunden: 8.9. und 13.10.

Schönberg:

- 17.7. 9:45 **Familien- und Jugendgottesdienst** mit Unterstützung von Mitgliedern der Schönberger Jungmusikanten
11.9. **Fußwallfahrt nach Maria Dreieichen:**
5:00 Abmarsch von der Pfarrkirche
10:00 Hl. Messe in Dreieichen
18.9. **Kreuzwegandacht** auf den Kalvarienberg mit anschließender Agape:
14:00 Treffpunkt bei der Pfarrkirche
16.10. **Erntedank:** 9:30 Treffpunkt bei der Volksschule

Stiefern:

- 18.9. 8:30 **Familien- und Jugendgottesdienst**
11.9. **Fußwallfahrt nach Maria Dreieichen:**
5:20 Abmarsch bei erster Kreuzwegstation
10:00 Hl. Messe in Dreieichen
18.9. 14:00 **Kreuzwegandacht** auf den Kalvarienberg mit anschließender Agape
14:00 Treffpunkt bei erster Kreuzwegstation
9.10. 9:30 **Erntedank**

Plank:

- 18.9. **Fußwallfahrt nach Maria Dreieichen:**
6:00 Abmarsch am Kirchenplatz
10:00 Hl. Messe in Dreieichen
2.10. 9:30 **Erntedank**

St. Leonhard:

- 1.7. 8:00 **Schulschluss-Gottesdienst**
17.7. **Sportfest:** 9:30 Gottesdienst am Sportplatz
14.8. **FF-Fest:** 9:30 Gottesdienst in der Lamplhöh
15.8. **Mariä Himmelfahrt:** 7:45 Gottesdienst
21.8. **Fußwallfahrt nach Maria Dreieichen:**
5:45 Abmarsch am Kirchenplatz
10:00 Hl. Messe in Dreieichen
28.8. **Kirchweihsonntag:** 7:45 Gottesdienst
5.9. 8:00 **Schulbeginn-Gottesdienst**
18.9. **Seniorenbund-Jubiläum:** 7:45 Gottesdienst
25.9. 7:45 **Erntedank**
26.10. 10:30 Gottesdienst: **Wallfahrt Hl. 3 Länder**
19:00 **Gospelkonzert Chor „Vielklang“**

Tautendorf:

- 7.8. **Musik-Kirtag:** 9:15 Gottesdienst; anschließend Fest am Kirchenplatz
2.10. 9:15 **Erntedank**

Krankencommunien:

- Gars:** 9.9. und 7.10.
Plank: nach Vereinbarung
(Anmeldung bei Frau Mathilde Maier)
St. Leonhard: jeden 1. Freitag im Monat ab 13:00
Freischling, Schönberg, Stiefern, Tautendorf:
nach Vereinbarung

Kein Mensch kann sich etwas nehmen, wenn es ihm nicht vom Himmel gegeben ist.
Joh. 3,27



Aus der Pfarre Schönberg

von Diakon Herbert Trautsamwieser

Köstliche Suppen



Auch heuer wurde wieder der Erlös des Suppentages am 6. März der Frauenbewegung zur Verfügung gestellt. Herzlichen Dank an die Pfarrgemeinderätinnen, die aufgekocht haben.

Cantate domino



Am Sonntag, den 24. April, umrahmte der Dekanatschor „Cantate domino“ unter der Leitung von Regionalkantor Mag. Christoph Maaß den Gottesdienst.

Begräbnisse:

Hamberger Ferdinand Gustav
Ebner Franz Krammer Maria
Pinteritsch Günter Kitzler Josef



Passionsspiel der Kinder



Mit einem Passionsspiel bereicherten Kinder den Palmsonntagsgottesdienst.

Erstkommunion 2016

Am Sonntag, den 22. Mai, feierten 13 Kinder der Volksschule Schönberg ihre Erstkommunion. Den Festgottesdienst zelebrierte Moderator Mag. Zemliczka.



Taufen:

Deibler Simon Brünner Isabella
Homolka Mia



Aus der Pfarre Stiefern

von Diakon Herbert Trautsamwieser

Jubilar

Die Garser A-Dom-Spatzen umrahmten am Freitag, den 13. Mai, die Maiandacht in der Kapelle Thürneustift musikalisch.

Bei dieser Gelegenheit gratulierte Diakon Trautsamwieser Herrn Erich Istvan zum 75. Geburtstag. Der Jubilar ist Pfarrkirchen- und Pfarrgemeinderat und engagiert sich besonders für die Ortskapelle.





Pfarre Paudorf zu Besuch



Zum Auftakt des Jubiläums „750 Jahre Pfarre Stiefern“ feierte die Pfarre Paudorf am 8. März eine Auswärtsmesse in Stiefern. P. Dr. Udo Fischer zelebrierte diese und es nahmen auch Pfarrangehörige von Stiefern teil.

Hippolyt-Orden



Am 3. April erhielt Frau Irmgard Schachinger anlässlich ihres 75. Geburtstages den Hippolyt-Orden in Bronze für ihre langjährigen Verdienste um die Pfarre Stiefern.

Fluren- und Marterlsegnung



Im Rahmen der Flurensegnung segnete am 8. Mai Diakon Trautsamwieser das renovierte Marterl an der B 34.

34 Teilnehmer aus den Pfarren Stiefern und Schönberg nahmen an dieser Feier teil und ließen eine alte Tradition aufleben. Dr. Helmut Hundsbichler gab einen historischen Überblick über die Entstehung und Entwicklung dieser Gedenkstätte.

750 Jahre Pfarre Stiefern

Für das zweite Halbjahr ist folgendes **Festprogramm** vorgesehen:

- 22.7. 19:00 **Anna-Gottesdienst**
in der Kapelle Thürneustift
musikalisch gestaltet vom **Planker Chor**
- 18.9. 14:00 **Kreuzwegandacht** auf den Kalvarienberg
mit Agape; gemeinsam mit der
Pfarre Schönberg am Kamp
- 9.10. 9:30 **Erntedankfest**, musikalisch gestaltet
vom **Sonnbergchor** aus dem Weinviertel
- 30.10. 16:00 **Zu Ehren der Hl. Cäcilia**:
An der Orgel: Christa **Dworak-Leitzmüller**
Texte: Irene **Leopold-Höfinger**
- 25.11. 18:00 **Voradventliche Besinnungsstunde**
in der Kapelle Thürneustift
mit den **Langenloiser Quetschenpfeifern**
- 26.11. 18:00 **Stieferner Advent**, musikalisch
gestaltet von der **Liedertafel Langenlois**
- 31.12. 14:00 **Feierliche Jahresschlussandacht**:
An der Orgel: **Mag. Michael Steinecker**

Begräbnis:

Weickenmeier Ingeborg





Aus der Pfarre Plank, Kanzleistunden

von Helene Fritz

Kinder entdecken Kirche

Für sieben Erstkommunionkinder organisierte ihre Tischmutter Christa Strommer eine Kirchenführung in der Pfarrkirche Plank. Herr Diakon Charly Mühlberger und Frau Helene Fritz zeigten die verschiedenen Bereiche des Gotteshauses, berieten über angemessenes Verhalten in der Kirche und beim Gottesdienst.



Nach einem gemeinsam gesungenen Vaterunser durften die Kinder die Orgel ausprobieren und erkunden, wie Töne entstehen. Den krönenden Abschluss bildete die Lösung des Rätsels, wie viele Glocken im Dachreiter – Plank hat keinen Kirchturm – hängen. ALLE Kinder kletterten die steilen Leitern bis zu den 2 Glocken hinauf!



Von der Pfarre Plank feierten heuer Peter Strommer und Daniel Rieger Erstkommunion in Schönberg.

Was ist ein Dachreiter?

Im Pfarrverband Gars hat die Planker Kirche als einzige keinen Kirchturm, sondern einen Dachreiter.

Ein **Dachreiter** ist in der Architektur ein als Dachaufbau auf dem Dachfirst aufsitzendes schlankes, oft hölzernes, häufig als Glockenstuhl dienendes Türmchen. Im Gegensatz zum Turm hat der Dachreiter kein eigenes Fundament, sondern wird in Zimmermannsarbeit mittels Pfosten auf den Dachstuhl aufgesetzt.

Die Form der Dachreiter wurde von den Zisterziensern und Bettelorden seit dem 13. Jahrhundert an ihren schlichten und turmlosen Kirchenbauten entwickelt. Dachreiter sind oft auf Kapellen und kleinen bzw. schmalen Kirchen zu finden. (Quelle: Wikipedia)

Aktion Leben

Erstmals in der Pfarre Plank wurden aus Anlass des „Tag des Lebens“ am 1. Juni nach den Sonntagsgottesdiensten Überraschungspakete im Wert von € 5.- von Frau Schmalhofer zum Verkauf angeboten.

Der Inhalt wurde von Firmen gesponsert, der Reinerlös dient Frauen oder Familien, die bei einer ungewollten Schwangerschaft Rat und Hilfe brauchen.

Nach einem Pfarrcafe am Sonntagnachmittag waren fast alle 44 Pakete verkauft.

Herzlichen Dank für Ihre Großzügigkeit!

Begräbnisse:

Maukner Franz
Leutgeb Hermine



Kanzleistunden:

Gars, Freischling, Plank (in Gars):
Dienstag und Freitag: 9:00 - 11:00
Mittwoch: 8:30 - 9:00
Donnerstag: 15:00 - 17:00

Schönberg, Stiefern
(in Schönberg):
Dienstag: 15:30 - 17:00
Freitag: 17:00 - 17:30

St. Leonhard:
Freitag: 8:00 - 11:00
Sonntag nach Gottesdienst
bis 9:00

Tautendorf: Freitag: 8:00 - 11:00 (in St. Leonhard) Sonntag nach Gottesdienst (in Tautendorf)

Lach mit!

*Lieber Gott, mach aus mir
ein kluges Kind, unser Herr Lehrer
schafft es einfach nicht!*

*Der Lehrer erklärt: „Vieles, was
unangenehm ist, fängt mit Un an.
Zum Beispiel: Ungeheuer, Unfall.
Wer kennt noch mehr?“
Da meldet sich Tanja: „Unterricht!“*



von Elisa Winkler

Liebevoll renoviertes Kreuz

Jedes Jahr nutzen wir die schönen Tage im Marien-Monat Mai in der freien Natur, um Maria zu feiern.

Sieben Andachten wurden heuer bei verschiedenen Marterln in der Pfarrgemeinde, wie etwa dem „Schachinger-Kreuz“ oder dem „Hornerwalder-Kreuz“, gehalten. Es wurde gebetet, es wurden Texte über Maria gelesen, sowie einige Lieder gesungen. Jede Andacht stand unter einem eigenen Thema rund um die Gottesmutter.



Foto: Stefanie Fritz

Eines dieser Marterl wurde heuer in liebevoller Arbeit renoviert und durch Herrn Diakon Mühlberger neu gesegnet, nämlich das Öd-Kreuz.

Vielen herzlichen Dank an Hrn. Franz Rauscher und Fam. Roitner für die mühevollen Arbeiten rund um dieses Schmuckstück.

Erstkommunion

Am 22. Mai feierten heuer in unserer Pfarrgemeinde neun Kinder die Erstkommunion. Diese stand unter dem Motto „Jesus, Baum des Lebens“.



Foto: Karl Aschauer

Kaplan Dominic Kaggwa Luswata und Diakon Karl Mühlberger feierten den Gottesdienst mit den Kindern, ihren Familien und der ganzen Pfarrgemeinde. Diese Messe wurde von 13 begeisterten MusikerInnen, unter der Leitung von Martha Rieder, wunderschön gestaltet.

Begleitet wurden die Erstkommunionkinder an diesem wichtigen Tag auch von ihren Lehrerinnen Herta Paschinger, Elisabeth Steinwender und Carina Braunauer, die sie auf diese Feierlichkeit eingestimmt und vorbereitet haben.

Im Anschluss an die Messfeier gab es eine kleine Agape in der Volksschule St. Leonhard.

Herzlichen Dank für alle helfenden Hände, die zur Gestaltung dieses Festes beigetragen haben!

Taufen:

Starkl Kilian Lehmerhofer Leon
Lackner Emilia Hießmair Theresa
Neuschwendtner Eva Helene



Begräbnisse:

Hinterleitner Anna Sabathiel Gustav
Wegenstein Heinrich Rauscher Erna



Aus der Pfarre Tautendorf



Trauung:

Kerl Alexander Georg -
Gasselseder Andrea



Taufe:

Hörmann Jan



Begräbnis:

Schachinger Rudolf





Aus der Pfarre Tautendorf

Besondere Maiandacht

von Barbara Scheichl

Bei strahlendem Sonnenschein und milden Temperaturen war am 22. Mai die Maiandacht beim Steinböck Marterl. Sie wurde von Herrn Adolf Steiner, dem Anwärter zum Diakon aus Wilhalm, mit besinnlichen Texten und Gebeten gestaltet. Der Tautendorfer Kirchenchor brachte gemeinsam mit dem Gertrudschor aus Gars am Kamp unter der Leitung von Frau Eva Vogelsinger stimmungsvolle Lieder dar. Die Darbietungen reichten vom lateinischen Ave Maria über modernes Liedgut bis hin zu unseren bekannten Marienliedern.



Foto: Barbara Scheichl

Bei sonnig mildem Wetter kamen zahlreiche Gläubige, um gemeinsam zu beten und zu singen. Im Anschluss an diese Maiandacht gab es ein gemütliches Beisammensein bei einer Agape.

Glückwünsche zum 80er

von Rudolf Fuchs

Zum 80. Geburtstag von Franz Steininger überbrachte die Ortskapelle dem Jubilar am 7. Februar Glückwünsche und überraschte ihn mit einem Ständchen.

„Pfarrassistent“ Adolf Steiner überreichte als Dank und Anerkennung für die Pfarre eine Urkunde.



Herr Steininger war ca. 50 Jahre als Pfarrgemeinde- und Pfarrkirchenrat, davon viele Jahre als Stellvertretender Vorsitzender, mit viel Freude und Engagement tätig. Das pfarrliche Leben wird von ihm weiter aktiv als Lektor unterstützt.

Weiters gratulierten Vizebürgermeisterin Mag. Elisabeth Gröschl, Karl Rehrl und Stefan Schütz von der Freiwilligen Feuerwehr, Manfred Scheichl vom Bauernbund und natürlich Familie, Verwandte und Freunde!

Tochter Maria dankte im Namen der Familie, besonders der Enkelkinder, ihrem Vater für die Unterstützung, das Verständnis und für seine Leidenschaft zur Familie.

Das Schulprojekt in Uganda

von Kaplan Dominic Kagwa Luswata

In meiner Heimat Uganda entsteht derzeit eine Schule für Kinder, die zum Teil ohne Eltern sind, als Kriegsflüchtlinge oder auf Grund der AIDS-Epidemie ohne Betreuung leben müssen.

Die Schule, an deren Bau seit November 2015 gearbeitet wird, steht in Mpigi, ca. 28 km von der Hauptstadt Kampala entfernt. Meine fünf Mitarbeiter betreuen derzeit 228 Kinder, die noch auf verschiedene andere Orte aufgeteilt sind. Das Projekt, das unter meiner Leitung steht, wird auch vom Diözesanbischof mitgetragen. Das Unterrichtsministerium von Uganda hat auch bereits die Bezahlung der Lehrer zugesagt.

Bisher steht ein Klassenzimmerblock mit Toilette. Das Bauprojekt soll noch um einen Administrationsteil und die Küche erweitert werden, bevor mit dem Schulbetrieb begonnen werden kann.



Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund €171.000,-. Die bisherigen Unterstützungen in Uganda, Großbritannien und in Österreich erbrachten bereits €32.270,-.

Die Hälfte dieses Betrages, € 16.820,-, stammt vom Garser Pfarrverband.

Wir benötigen zur Fertigstellung der Schule noch rund €140.000,- und sind für jede Unterstützung dankbar!